

1. **Zahlen, Daten, Fakten**

Das Jahr 2010 zeigt mit 37.545 Eheschließungen einen deutlichen Anstieg gegenüber dem Vorjahr (35.469 Eheschließungen). Spitzenreiter sind die Bundesländer Wien und Niederösterreich mit einem Plus von ca. 5,8 %, gefolgt von Oberösterreich mit rund 5,4 %. Das mittlere Heiratsalter beträgt bei Männern rund 32, bei Frauen 29 Jahre. Bei ca. 66% handelt es sich um eine Erst-Eheschließung. Dieser Prozentsatz zeigt keinerlei Abweichung zum Vorjahr.

Mit rund 109 eingetragenen Partnerschaften im ersten Halbjahr 2011 ist ein deutliches Minus von 52,9% gegenüber dem Vorjahr erkennbar. Österreichweit überwiegen bei eingetragenen Partnerschaften männliche Paare mit 59,4%. Eine Ausnahme bilden die Bundesländer Niederösterreich (47,1%), Oberösterreich (55 %) und Salzburg (75%) mit einem übersteigenden weiblichen Anteil.

2. **Einflussfaktoren**

Die positive Entwicklung der Eheschließungen lässt sich einerseits auf einen allgemeinen Trend zum Heiraten erklären. Andererseits kommt Österreich als Hochzeitsdestination besondere Bedeutung zu. Dabei zeigt sich ein Trend zum Heiraten in Kulturstädten wie Wien, Graz und Salzburg, sowie in ländlichen Gegenden mit romantischer Kulisse.

3. **Wien als Hochzeitsdestination**

Fällt in vielen Fällen die Entscheidung auf die westlichen Bundesländer mit ihren Bergen, Tälern und Seen kommt Wien als Hochzeitsdestination eine besondere Bedeutung zu. Ausschlaggebend dafür sind die vorhandenen touristischen Gegebenheiten und Infrastruktur. Zurückblickend auf eine reiche Geschichte kann Wien ein erstklassiges Portfolio an Hochzeitslocations wie Schlösser, Palais aber auch Moderne bieten und steht damit anderen internationalen Hochzeitsdestinationen, wie London, Paris oder New York in nichts nach.

4. **Thema „Destination Wedding“**

Ver mehrt kommt es zur einem Hochzeitstourismus in Richtung „Heiraten im Ausland“. Hier werden Hochzeitsdestinationen nach unterschiedlichen Kriterien und Budgetklassen gewählt. Gemeinsam ist allen der Bedarf nach einem professionellen Service vor Ort, dem Wedding Planner.

5. **Berufsbild des Wedding Planners**

Das Berufsbild des Wedding Planners wurde am 31.01.2011 in Wien der Öffentlichkeit präsentiert.

6. **Ausbildung zum Wedding Planner**

Seit 2009 bietet das WIFI die Ausbildung zum Wedding Planner mit Lehrgangslernern Mag. Angela Lindner in Wien an. 2011 wurde der Kurs bundesländerweit angeboten. Die nächsten Kurse mit Lehrgangslernern Mag. Angela Lindner: WIFI Steyr 13.01.-02.03. WIFI Graz 13.04.-19.05. WIFI Salzburg 16.04.-24.05. Die Kurse dauern 88 Einheiten. Die Inhalte basieren auf vier Säulen:

Unternehmensgründung (10 LE), Kommunikation (10 LE), Recht für Wedding Planner (10 LE) und die Hochzeitsplanung (58 LE).

7. Verein Österreichischer Hochzeitsplaner

Im Dezember 2011 wurde der Verein österreichischer Hochzeitsplaner ins Leben gerufen. Ziel ist die Aufklärung über den Beruf, Aus- und Weiterbildung um maximale Professionalität ausgebildeter Wedding Planner zu garantieren, sowie eine starke Interessensvertretung zu sein.

8. Der Hochzeitsworkshop

Nicht jedes Brautpaar möchte sich den Service eines Wedding Planners leisten, aber gerne die Expertise. Wedding Angel erweitert in der Saison 2011/2012 sein Leistungsspektrum um den „Hochzeitsworkshop“. Es handelt sich um Ein-Tages-Seminare mit Brautpaaren, die das 1x1 der Hochzeitsplanung und -organisation von verschiedenen Aspekten vermittelt bekommen.